

**Waldstandorte  
Baden-  
Württemberg**

**Wuchsgebiet**

Schwäbische Alb

**Regionale Einheit**

6/02 Mittlere Ostalb

Standortskundliche Höhenstufe

submontan

Höhenverbreitung (Wald)

580 (458 bis 679) m. ü. NN

Klimadaten 1961-1990 (regionalisiert)\*

7,1 (6,9-7,8) Ø Temp. / Jahr [°C]

13,9 Ø Temp. / Veg.-periode [°C]

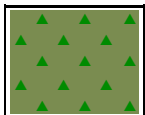
871 Ø Niederschlag / Jahr [mm]

425 Ø Niederschlag / Veg.-periode [mm]

\* die Klimadaten sind regionalisiert und auf die Regional-Zonale Einheit bezogen

**fhT**

**Eschenwald auf feucht-humosem Tonlehm oder Ton**



oliv  
d'grüne Dreiecke ausgefüllt

Standortskundliche  
Wasserhaushaltsstufe:

**Feucht bis grundfeucht oder quellig**

**in der**


**Gruppe der mehr oder weniger vernässenden Tonböden**

(Deutlich von Staunässe und/oder Grundwasser geprägte Tonböden aus der Verwitterung der Bunten Breccie, der Zement- oder Molassemergel; bis zu 25/30 cm schluffig-lehmige Auflage möglich; Oberböden häufig stärker humos, besonders auf Bunter Breccie)

<b>Morphologie und Boden</b>	<b>Morphologische Beschreibung</b>	Standortseinheiten der ebenen und schwach geneigten Lagen Flachlagen mit tiefreichender Humosität (mind. 30 cm)
	<b>Bodentyp</b>	Pelosol-Gley, Quellengley und Gley-Braunerde
	<b>Humusform</b>	Mull bis Mullmoder und Feuchthumusformen
	<b>Basenausstattung</b>	keine Eingabe
	<b>Podsoligkeit</b>	ohne Podsoligkeitsmerkmale
	<b>Rutschgefährdung</b>	Keine Rutschgefährdung
<b>Vegetation</b>	<b>Ökologische Artengruppen</b>	Stachys sylvatica-, Impatiens noli-tangere-, Ajuga reptans-, Filipendula ulmaria-, Carex brizoides-, Asarum europaeum-, Milium effusum-, (Urtica dioica-, Luzula luzuloides-, Molinia-, Mercurialis perennis) - Gruppe
	<b>Aufnahmen</b>	keine Vegetationsaufnahmen
	<b>Natürliche Waldgesellschaft</b>	
<b>Baumarten des Standortswald</b>	<b>Hauptbaumart(en)</b>	Gemeine Esche
	<b>Nebenbaumart(en)</b>	
	<b>Pionierbaumart(en)</b>	

<b>Baumarteneignung</b>	<b>sonstige Laubbaumarten</b>	-
	<b>sonstige Nadelbaumarten</b>	-
<b>Vorkommen</b>	<b>Fläche der Standortseinheit</b>	15 ha
	<b>Anteil der Standorteinheit innerhalb der Regionallegende</b>	gelegentlich/zerstreut (0,12 %)
	<b>Kartierzeitraum</b>	1980-89 - 51,2 %
		1970-79 - 48,8 %
<b>Organisatorisch</b>	<b>Link zur Regionallegende</b>	<a href="https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/Leg_6_02_submontan.pdf">https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/Leg_6_02_submontan.pdf</a>
	<b>Link zur Regional/zonalen Baumarteneignung</b>	<a href="https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/BaEig_6_02_submontan.pdf">https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/BaEig_6_02_submontan.pdf</a>
	<b>Link zur Vegetationsgruppierung</b>	<a href="https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/VegGru_6_02_submontan.pdf">https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/VegGru_6_02_submontan.pdf</a>
	<b>Zugehörige Kartierobjekte</b>	8001, 7814 (fTL)

## Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg  
 Abt. Waldnaturschutz  
 Wonnhaldestr. 4  
 79100 Freiburg  
 Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

## Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

## Technische Realisierung:

IDaMa GmbH, Freiburg [www.idama.de](http://www.idama.de)